

Rat Deutscher Sternwarten

Jahresbericht 2010

p.A. Leibniz-Institut für Astrophysik Potsdam (AIP)
Prof. Dr. Matthias Steinmetz (Vorsitzender),
Dr. Gabriele Schönherr (Generalsekretärin)
An der Sternwarte 16, 14482 Potsdam, GERMANY
Tel. (033)7499-0, Telefax:(0331)7499-267
E-Mail: rds@rat-deutscher-sternwarten.de
WWW: <http://www.rat-deutscher-sternwarten.de>

Im Januar 2010 ist der Ratsvorsitz nach Potsdam gewechselt. Im Jahre 2010 fanden unter dem neuen Vorsitz zwei Sitzungen des Rates Deutscher Sternwarten (RDS) statt, am 18. März an der Universität Heidelberg und am 13. September an der Universität Bonn. In Heidelberg nahmen 16 Institute und 14 Gäste, in Bonn 18 (20 nach Bestätigung zwei neuer Mitglieder) Institute und 10 (8) Gäste teil.

Im Jahr 2010 verzeichnete der RDS einen Zuwachs an zwei neuen Mitgliedern. Zur Frühjahrssitzung stellten sich das Deutsche SOFIA Institut Stuttgart und das Deutsche Elektronensynchrotron DESY Zeuthen als Beitrittskandidaten vor; auf der Herbstsitzung wurden sie durch einstimmige Wahl in den RDS aufgenommen. Damit zählt der RDS nun 37 Mitglieder.

Die Ende 2009 im Rahmen des Ziels einer gemeinsamen Repräsentation der Astronomie in Deutschland eingesetzte Arbeitsgruppe aus AG- und RDS-Vertretern hat Möglichkeiten eruiert, wie der RDS mit seinen bisherigen Mitgliedern und unter Beibehaltung seiner Funktion als Gremium in die Astronomische Gesellschaft integriert werden kann. Bis zum Frühjahr 2011 soll ein konkreter Satzungsentwurf entwickelt werden, der auf der Jahrestagung der Astronomischen Gesellschaft den Mitgliedern der AG vorgestellt werden soll.

Am 17. März 2010 hat ein Treffen zur Verteilung der LBT Ratszeit stattgefunden. Als Gegenleistung für den finanziellen Beitrag des BMBF zum Bau von Instrumenten für das LBT erhalten die Institute im RDS Zugriff auf Beobachtungsnächte am LBT. Für den Zeitraum 2010-2013 stehen dem Rat 9 Nächte zur Verfügung, für deren Verwendung eingegangene Vorschläge der Universitäten Heidelberg, Köln und Bochum berücksichtigt werden.

Für das E-ELT ist zwischenzeitlich eine Standortentscheidung getroffen worden; die Umsetzungsentscheidung wird für 2011 erwartet. Der Rat stellt nochmals die große Relevanz des E-ELT für die europäische Astronomie und ihre internationale Wettbewerbsfähigkeit fest.

Für die Finanzierungsperspektiven des SOFIA Projektes haben Vertreter des RDS das Gespräch mit den Zuwendungsgebern aufgenommen. SOFIA ist in der Sondersituation, dass die Zuständigkeit in den Ministerien nicht abschließend geklärt ist, da das Projekt

zwischen bodengebundener und weltraumgestützter Astronomie angesiedelt ist. Die Gespräche werden 2011 weitergeführt.

In der Sitzung vom 18. März wurden Kramer, Quirrenbach, Steinmetz und Stutzki als Teilnehmer für ein Strategiegelgespräch im BMBF zu Vorbereitung der Ausschreibung für die Verbundforschung erdgebundene Astrophysik benannt. Das Strategiegelgespräch fand am 15. Juni im BMBF statt. Die Ergebnisse sind in die Ausschreibung der Verbundforschung für die Förderperiode 2011-2014 eingeflossen.

Im Hinblick auf die Weltraummissionen wurde beschlossen, dass eine vom RDS entsandte Gruppe das Gespräch mit dem DLR-Vorstand zur Förderung der Auswertung von Weltraummissionen aufnehmen soll.

Vertretungen in Gremien (Änderungen 2010)

Für die nächsten Amtsperioden der BMBF Gutachter und DFG-Fachkollegiaten haben der Rat und die AG Vorschläge eingebracht. Als Gutachter wurden vom BMBF berufen:

- Astrophysik: Frank Bertoldi (Universität Bonn), Artie Hatzes (Thüringer Landessternwarte Tautenburg), Joachim Wambsganz (Universität Heidelberg, ZAH), Jörn Wilms (Universität Erlangen-Nürnberg, Dr. Remeis Sternwarte Bamberg), Peter Hauschildt (Universität Hamburg, Hamburger Sternwarte), Lutz Wisotzki (Universität Potsdam und AIP)
- Astroteilchenphysik: Karl-Heinz Kampert (Universität Wuppertal), Günter Sigl (Universität Hamburg), Johannes Blümer (Universität Karlsruhe, KIT), Peter Grabmayr (Universität Tübingen), Thomas Lohse (Humboldt-Universität Berlin), Ulrich Katz (Universität Erlangen-Nürnberg, ECAP)

Die neuen DFG-Fachkollegiaten werden über die Fachkollegienwahl der DFG 2011 gewählt. 2010 wurde weiterhin Klaas de Boer mit Unterstützung des RDS als Chairman des A&A Boards durch das Executive Committee des A&A bestätigt. D. Bomans wurde als Vorsitzender des Calar Alto TAC gewählt; das Calar Alto Observatorium hat mit David Barrado einen neuen Direktor. Basierend auf dem Vorschlag des RDS wurde Karl Menten als neues Mitglied des SOFIA Science Council (SSPC) benannt. Während seiner Herbstsitzung benannte der Rat Matthias Bartelmann als Vertreter des RDS im KAT.

Gabriele Schönherr und Matthias Steinmetz